

Steueranwalt International 2007

26. bis 28. April 2007 auf Mallorca



Steueranwalt International 2007 (Teil 1)

Termin und Tagungshotel

Donnerstag, 26. April 2007, 9.30 Uhr bis
Freitag, 27. April 2007, 12.45 Uhr
(insgesamt 10 Zeitstunden Unterricht)

Spanien/Palma de Mallorca • Punta Negra Resort Hotel

☎ +34 971 / 680762 • EZ/ÜF 80,- EUR • Meldefrist im Hotel:
15. Februar 2007 (begrenzttes Zimmerkontingent, abzurufen im
Hotel unter dem Stichwort „DAA“)

Gebühr

440,- EUR Mitglieder der ARGE Steuerrecht
490,- EUR Mitglieder Anwaltverein/FORUM Junge Anwaltschaft
540,- EUR Nichtmitglieder

Seminar-Nr.: SB 52105-07

Steueranwalt International 2007 (Teil 2)

Termin und Tagungshotel

Freitag, 27. April 2007, 14.00 Uhr bis
Samstag, 28. April 2007, 17.30 Uhr
(insgesamt 10 Zeitstunden Unterricht)

Spanien/Palma de Mallorca • Punta Negra Resort Hotel

☎ +34 971 / 680762 • EZ/ÜF 80,- EUR • Meldefrist im Hotel:
16. Februar 2007 (begrenzttes Zimmerkontingent, abzurufen im
Hotel unter dem Stichwort „DAA“)

Gebühr

440,- EUR Mitglieder der ARGE Steuerrecht
490,- EUR Mitglieder Anwaltverein/FORUM Junge Anwaltschaft
540,- EUR Nichtmitglieder

Seminar-Nr.: SB 52106-07

Bei Buchung beider Teile reduziert sich der Gesamtpreis um
200,- EUR

Ihr Ansprechpartner

Rechtsanwalt Daniel von Bronewski
DeutscheAnwaltAkademie • Littenstraße 11 • 10179 Berlin
☎ 030 / 726153-120, Fax -155
E-Mail: d.vonbronewski@anwaltakademie.de

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der
DeutschenAnwaltAkademie durchgeführt.



DeutscheAnwaltAkademie



Arbeitsgemeinschaft
Steuerrecht

Ihre Anmeldung per Fax an: 030 / 726153-155

- Ja, ich melde mich verbindlich zum Steueranwalt International Teil 1 (SB 52105-07) auf Mallorca an.
- Ja, ich melde mich verbindlich zum Steueranwalt International Teil 2 (SB 52106-07) auf Mallorca an.
- Ja, ich melde mich verbindlich zum gesamten Steueranwalt International (SB 52105-07 und SB 52106-07) auf Mallorca an.
- Ja, ich möchte Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Steuerrecht werden.

Name _____

Beruf _____

Straße _____

Telefon/Fax _____

Mitglied ARGE Steuerrecht

Vorname _____

Kanzlei _____

PLZ/Ort _____

E-Mail* _____

Mitglied Anwaltverein/FORUM Junge Anwaltschaft

Datum _____

Unterschrift _____

DeutscheAnwaltAkademie • Littenstraße 11 • 10179 Berlin • ☎ 030 / 726153-120, Fax -155

* Sollten Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zur Verfügung gestellt haben, so können Sie einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.

Steueranwalt International 2007 (Teil 1): Grundlagen und Systematik des internationalen Steuerrechts

Leitung: Friedhelm Jacob, Rechtsanwalt und Steuerberater,
Frankfurt a.M.
Kirsten Bäuml, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Handels-
und Gesellschaftsrecht und Steuerrecht, Aachen

Dozenten: Prof. Dr. Bert Kaminski, Universität Greifswald
Sebastian Korts, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Steuerrecht, MBA, M.I.Tax, Köln
Prof. Dr. Günther Strunk, Steuerberater, Hamburg

Grundlagen und Bedeutung der unbeschränkten und beschränkten
Steuerpflicht

Beratung ausländischer Unternehmen in Deutschland (Inbound-Fall):
beschränkte Steuerpflicht gem. § 49 EStG, Verfahrensfragen bei der Be-
steuerung von beschränkt Steuerpflichtigen (§§ 50, 50 a und 50 d EStG),
Besonderheiten des § 50 d Abs. 3 EStG, Erklärungs-, Mitwirkungs- und
Dokumentationspflichten, §§ 50 g, 50 h EStG, § 26 Abs. 6 KStG, Umset-
zung Zinsabkommen mit der Schweiz

Beratung inländischer Unternehmen im Ausland (Outbound-Fall): Ermitt-
lung der ausländischen Einkünfte, Methoden zur Vermeidung der Dop-
pelbesteuerung und deren Wirkungsweise, Grundzüge der Hinzurech-
nungsbesteuerung (§§ 7-13 AStG), Neuregelung in § 6 AStG; zukünftige
Entwicklung des AStG nach Cadbury-Schweppes

Einführung in das Recht der Doppelbesteuerungsabkommen: Rechtsna-
tur, Zustandekommen sowie Auslegung von DBA, Abkommensberechti-
gung, Qualifikation von Einkünften nach Abkommensrecht, Vermeidung
der Doppelbesteuerung (Quellen, Belegenheits-/Wohnsitzstaat); Amts-
hilfe und Verständigungsverfahren (Rolle der OECD; das neue EU-
Schiedsübereinkommen)

Rechtsfragen bei der Bestimmung von Verrechnungspreisen: Verfahrens-
fragen, drohende Strafen bei Nichtdokumentation, Zuweisung von Ver-
mögen und Geschäftschancen, Risiko- und Funktionsanalyse, Methoden
zur Prüfung der Angemessenheit von Verrechnungspreisen

Funktions-, Unternehmens- und Wohnsitzverlagerung ins Ausland:
Grundsatz der Steuerentstrickung? Rolle des SEStEG; Regelungen zur
grenzüberschreitenden Umwandlung

Aktuelles aus der Gesetzgebung

Jeder Teilnehmer erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Steueranwalt International 2007 (Teil 2): Aktuelle Zweifelsfragen des internatio- nalen Steuerrechts der Anwaltspraxis (Schwerpunktthema: internationales Erbrecht)

Dozenten: Friedhelm Jacob, Rechtsanwalt und Steuerberater,
Frankfurt a.M.
Prof. Dr. Bert Kaminski, Universität Greifswald
Sebastian Korts, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Steuerrecht, MBA, M.I.Tax, Köln
Dr. Matthias Söffing, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Steuerrecht, Düsseldorf
Prof. Dr. Günther Strunk, Steuerberater, Hamburg

Aktuelle Entwicklungen im internationalen Steuerrecht: Verwaltungs-
praxis, Rechtsprechung der nationalen Gerichte und des EuGH
(Prof. Dr. Kaminski, Prof. Dr. Strunk)

Grundzüge des internationalen Erbrechts
(Sebastian Korts)

Grundzüge des internationalen Erbschaftsteuerrechts nach nationalem
Recht und Abkommensrecht
(Prof. Dr. Kaminski, Prof. Dr. Strunk)

Stiftungen und Trusts; strukturelle Grundlagen; grundsätzliche Behand-
lung aus deutscher ertrag- und erbschaft- bzw. schenkungsteuerlicher
Sicht; Problem der Hinzurechnungsbesteuerung gemäß § 15 AStG; steuer-
liche Auswirkungen beim Bezugs- und Anfallsberechtigten
Der Wegzug nach Österreich und die Installierung einer österreichischen
Privatstiftung; ertragsteuerliche Betrachtung der Gründung und der
Fortführung einer Privatstiftung; erbschaft- bzw. schenkungsteuerliche
Auswirkungen der Gründung einer österreichischen Privatstiftung; Modi-
fizierung der Wegzugsbesteuerung (§ 6 Abs. 5 i.d.F. des SEStEG)
(Dr. Matthias Söffing)

Ertragsteuerliche, US-nachlasssteuerliche und erbschaftsteuerliche
Planungsüberlegungen bei Investitionen in den USA
(Friedhelm Jacob)

Weitere erbschaftsteuerrechtliche Gestaltungsüberlegungen
(Prof. Dr. Kaminski)

Jeder Teilnehmer erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Pflichtfortbildung nach § 15 FAO

Diese Veranstaltungen sind zur Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet.

Rahmenprogramm

Nähere Einzelheiten zum Rahmenprogramm werden spätestens
6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Arbeitsgemeinschaft Steuerrecht

Werden Sie Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Steuerrecht. Im Ver-
gleich zu DAV-Mitgliedern verringert sich für Mitglieder der Arbeitsge-
meinschaft Steuerrecht die Teilnehmergebühr um weitere 100,- Euro.
Eine Anmeldeöglichkeit finden Sie auf dem umseitigen Anmelde-
formular.

Weitere Vorteile der Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft Steuer-
recht finden Sie auf der Internetseite www.steuerrecht.org. Für Fragen
rund um die Arbeitsgemeinschaft steht Ihnen auch gerne RA Jens
Wagener im Deutschen Anwaltverein unter 030 / 726152-125 zur
Verfügung.



Kirsten Bäuml



Friedhelm Jacob



Prof. Dr. Bert
Kaminski



Sebastian Korts



Dr. Matthias
Söffing



Prof. Dr. Günther
Strunk



Arbeitsgemeinschaft
Steuerrecht